



Neu in der Tourist-Information: Produkte aus der Region

In der städtischen Tourist-Information am Bonifatiusplatz gibt es eine Auswahl der beliebtesten Souvenirs und Geschenke aus Fulda und der Region. Mit regionalen Partnern, wie etwa der Seifenküche Hainzell, hat die Stadt eine besondere Seifen-Serie entwickelt (5,90 Euro pro Stück): Ob cremiger Stadthonig, herbes Hochstift Bier, herzhaftes Kümmelbrot oder blumiger Dahlien-Duft – die Fulda-typischen Düfte erinnern immer wieder an die schönsten Erlebnisse in der Barockstadt ... / Foto: Stadt Fulda

Täglich bis zu 800 Briefwahlanträge

Team des Wahlamts der Stadt Fulda hat derzeit alle Hände voll zu tun

FULDA (jo). Die Wahlen zum Hessischen Landtag sowie die parallel dazu stattfindende Landratswahl im Kreis Fulda halten das Team des Wahlamts der Stadt Fulda derzeit in Atem: Täglich müssen allein bis zu 800 Briefwahlanträge bearbeitet werden, dazu kommt die Organisation der 70 Wahllokale und der rund 1200 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in der Stadt.



OB Dr. Heiko Wingenfied (links) besuchte zusammen mit Amtsleiter Marc Hillenbrand (Zweiter von links) das Team des Wahlamts im Container auf dem Schlosshof. Foto: Stadt Fulda

Bei einem Termin vor Ort im eigens aufgestellten Container-Wahlamt im Schlosshof machte sich OB Dr. Heiko Wingenfied selbst ein Bild von der Aufgabenfülle und dem Arbeitspensum der fünf Vollzeitkräfte aus dem Bürgerbüro, die derzeit im Wahlamt tätig sind. Zusammen mit Amtsleiter Marc Hillenbrand dankte der OB den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz „im Dienste der Demokratie“. Reibungslos und rechtssichere organisierte und durchgeführte Wahlen seien ein wichtiges Gut, um das Vertrauen in unserer Staatsform zu stärken. „Leider gab es da ja aus anderen Städten und Bundesländern zuletzt auch einige Negativbeispiele“, erinnerte der Oberbürgermeister.

Der Trend zur Briefwahl, der während der Coronapandemie einen enormen Schub erhalten hatte, scheint sich nach den Beobachtungen des Wahlamts

fortzusetzen. Hierbei spielen auch neue digitale Möglichkeiten, zum Beispiel die einfache Beantragung per QR-Code eine Rolle. Insgesamt rechnete das Wahlamt mit jeweils gut 15.000 Briefwahlstimmen bei jeder der beiden Wahlen am 8. Oktober. Im Gegensatz zu früher müssen Briefwahlanträge nicht mehr begründet werden. Damit ist für viele eine weitere Hürde weggefallen.

Zu den Aufgaben des Wahlamts zählt auch die Organisation der Auszahlungen sowie die Akquirierung, Einberufung und Besetzung von Wahlvorständen in Urnen- und Briefwahlvorständen. Auch für das Verpacken und Versenden der (Brief-) Wahlunterlagen sind viele

Handgriffe nötig. Im Wahlbüro stapeln sich Postkisten mit Briefen, die täglich durch die Post an die Adressaten weitergeleitet werden. Schließlich kommt es darauf an, dass alle Unterlagen wieder rechtzeitig bis zum 8. Oktober um 18 Uhr im Wahlamt sind. Für das Wahlamt-Team gilt dabei der Wahlspruch: „Was heute eingeht, geht heute auch noch raus“ – dies konnte bisher auch in Spitzenzeiten eingehalten werden. Bisweilen werden noch abends Unterlagen ins Postverteilzentrum Eichenzell gebracht.

Insgesamt gibt es bei der Landtagswahl 46.483 Stimmberechtigte in der Stadt Fulda, bei der Landratswahl sind es sogar 50.516

(weil dort auch EU-Ausländer mitwählen können). Bereits mehr als 8100 von Ihnen haben die Gelegenheit genutzt und gleich bei der Beantragung der Briefwahl im Container des Wahlamts gleich direkt vor Ort gewählt.

Auch am Wahlabend und an den beiden Tagen nach der Wahl geht die Arbeit für das Wahlamt weiter – schließlich müssen noch Stimmen ausgezählt bzw. bei Unstimmigkeiten noch einmal nachgezählt werden. Und auch falls es keine Stichwahl um das Landratsamt in Fulda geben sollte, ist die nächste Wahl schon gar nicht mehr fern: am 9. Juni wird das Europaparlament gewählt.

Aktuelle Themen

Bürgerversammlung am 13. Oktober

FULDA (jo). Zu einer Bürgerversammlung zu verschiedenen aktuellen Themen lädt die Vorsteherin der Fuldaer Stadtverordnetenversammlung, Margarete Hartmann, alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Freitag, 13. Oktober, ein. Die Versammlung startet um 18 Uhr im Marmorsaal des Stadtschlosses. Magistrat und Verwaltung informieren zu den Themen „WIRGARTEN“, Fortschreibung Klimaschutzkonzept und Hessentag 2026. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, Fragen zu stellen und ihre Meinung zu sagen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

FULDA
UNSERE STADT



HINWEISBEKANNTMACHUNG

Folgende aktuelle Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Fulda sind ab sofort im Internet unter der Adresse www.fulda.de/bekanntmachungen sowie an der Aushangtafel im Bürgerbüro der Stadt Fulda, Schlossstraße 1, 36037 Fulda, während der Dienststunden einsehbar:

- **Bürgerversammlung**
Freitag, 13.10.2023, 18.00 Uhr,
Marmorsaal des Stadtschlosses
Themen: WIRGARTEN, Klimaschutzkonzept, Hessentag 2026
 - **Nachrücken in der Stadtverordnetenversammlung**
Für Meryem Eker (Partei „DIE LINKE“), die ihr Mandat zum 1. September 2023 niedergelegt hat, rückt Dr. Bettina Licht nach.
 - **Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses**
Mittwoch, 04.10.2023, 18.00 Uhr,
im Kurfürstenzimmer des Stadtschlosses
 - **Sitzung Ortsbeirat Lüdermünd**
Mittwoch, 27.09.2023, 19:30 Uhr,
Feuerwehrhaus Lüdermünd, Sitzung des Ortsbeirates Lüdermünd
 - **Hinweis auf Offenes Verfahren gemäß VgV § 15**
• Fahrrad-Leasing für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Fulda
 - **Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3**
K71 in der Säckelstr./Max-Pechstein-Str.:
• barrierefreie Errichtung der Fußgänger-Lichtsignalanlage
- Öffentliche Zustellung**
durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung an Abdirahman Abdillahi

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

FULDA
UNSERE STADT

EIN ARBEITGEBER VIELE MÖGLICHKEITEN

*Wir bieten Chancen in
einem starken Team!*

**JETZT
BEWERBEN!**

Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit mehr als 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet vielfältige berufliche Chancen. Aktuell suchen wir:

Sozialarbeiter/in (m/w/d) als sozialpädagogische Leitung des Kindertreffs Zitrone; Sozialarbeiter/in (m/w/d) für die Jugendhilfe im Strafverfahren; Sozialarbeiter/in (m/w/d) im Jugendbildungswerk; Pädagogische Fachkraft (m/w/d) für die stellvertretende Leitung in der Kindertagesstätte Edelzell; Sachbearbeiter/in (m/w/d) im Sachgebiet Eingliederungshilfe – SGB IX

sowie Interessierte für diese Ausbildungs- und Studiengänge:

Praxisintegrierte, vergütete Ausbildung zum/zur Erzieher/in bzw. Heilerziehungspfleger/in (m/w/d); Bachelor of Arts Soziale Arbeit, Public Administration und Digitale Verwaltung (m/w/d); Praxissemester Soziale Arbeit und Sozialrecht (m/w/d); Fachinformatiker/in für Systemintegration (m/w/d); Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d); Gärtner/in Garten- und Landschaftsbau (m/w/d).

INTERESSIERT?

Aktuelle Ausschreibungen und Informationen finden Sie auf www.fulda.de/stellenangebote
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

ANSPRECHPARTNERIN:

Frau Bettina Stelzner
Magistrat der Stadt Fulda
Personalamt
Schlossstraße 1, 36037 Fulda
Telefon: 0661 102-1142
E-Mail: bewerbung@fulda.de
WWW.FULDA.DE



VHS-HIGHLIGHTS IM OKTOBER

Die Volkshochschule der Stadt Fulda präsentiert wieder eine Reihe von spannenden Veranstaltungen. Anmeldung, Infos und weitere Kursangebote unter Telefon (0661) 102-1477 oder auf der Homepage unter www.vhsfulda.de.

Hier eine Auswahl für den Oktober.

Blick hinter die Kulissen

Stellwerk der Bahn
Termin: Mittwoch, 11. Oktober, 10.30 bis 11.30 Uhr, Treffpunkt: Petersberger Straße 42b, Gebühr: 5 Euro.

Blockflötenwerkstatt Mollenhauer

Termin: Donnerstag, 12. Oktober, 13.30 bis 15 Uhr, Treffpunkt: Weichselstraße 27, Gebühr: 6 Euro.

Campus-Erweiterung Hochschule Fulda

Führung mit Erläuterungen.
Termin: Donnerstag, 12. Oktober, 16 bis 19 Uhr (einschl. Pause in der Mensa), Ort: Student Service Center Gebäude neben der Mensa, Gebühr: 5 Euro.

Kaffee, Kaffee und noch mehr Kaffee – Workshops
Kaffeeverkostung – 3 Kaffees mit einer Brühmethode.

Termin: Samstag, 14. Oktober, 10 bis 12.30 Uhr, Raum 001 im

Kanzlerpalais, Gebühr: 29 Euro.

Filterkaffee-Seminar – Ein Kaffee mit 4 Brühmethoden

Termin: Sonntag, 15. Oktober, 10 bis 13.30 Uhr, Raum 001 im Kanzlerpalais, Gebühr: 59 Euro.

Kalligraphie – Mittelstufe

Im Mittelstufenkurs lernen Sie den Umgang mit dem Feder und Tinte. Wir erweitern Ihre Kalligraphie-Fähigkeiten und tauchen tiefer in die Kunst der Kalligraphie ein. Kurs: 18. Oktober bis 29. November, 17 bis 20 Uhr, Raum 014 im Kanzlerpalais, Gebühr: 69,60 Euro.

Mitreißende Präsentationen
Schluss mit langweiligen Vorträ-



gen! Erleben Sie ein praxisorientiertes Training, das Ihre Präsentationskompetenz revolutioniert.

Kurs: 7. und 8. Oktober, 9 bis 17 Uhr, Raum 208 im Kanzlerpalais, Gebühr: 85 Euro.

Gefährliche Genüsse: Salz & Zucker in unserer Ernährung
Termin: Dienstag, 17. Oktober, 18 bis 19.30 Uhr, Raum 208 im Kanzlerpalais, Gebühr: 7 Euro.